Glanzvolle Eröffnung des "Café am Dom" – Wiener Kaffeehauskultur trifft italienisches Dolce Vita – BILD

ID: LCG25126 | 09.05.2025 | Kunde: FIGLMÜLLER GROUP | Ressort: ChronikÃ-sterreich | Medieninformation

Das neue "Café am Dom" feierte Donnerstagabend seinen festlichen Auftakt – mit Bürgermeister Michael Ludwig, Dompfarrer Toni Faber, der Wiener Society, feiner Kulinarik, raffinierten Signature-Drinks und stimmungsvoller Musik.

Bilder zur Meldung in der Mediendatenbank © Christian Jobst

Wien (LCG) - Am Donnerstagabend wurde in passendem Ambiente das neue "Café am Dom" feierlich eröffnet - ein Herzensprojekt der Figlmüller-Gruppe, das die traditionsreiche Wiener Kaffeehauskultur mit der Leichtigkeit und Eleganz italienischer Espressokultur vereint. Als wäre die feierliche Eröffnung des "Café am Dom" nicht schon symbolträchtig genug, fiel der Abend auf einen historischen Moment: die Wahl eines neuen Papstes, die mit dem traditionellen Läuten der Pummerin im Stephansdom verkündet wurde. Nur einen Steinwurf vom Dom entfernt, war die Atmosphäre geprägt von mediterranem Flair, duftendem Kaffee und der Musik von DJ Max Wanderer – und ließ bereits erahnen, dass sich hier ein neuer Lieblingsplatz für Genießer und Stadtbesucher etabliert.

"Das , Café am Dom'ist für uns mehr als ein neuer Standort – es ist eine Liebeserklärung an Wien und die Kaffeekultur. Wir wollten einen Ort schaffen, der die Seele der Stadt mit dem Lebensgefühl des Südens verbindet", freuen sich Hans und Thomas Figlmüller, Geschäftsführer der Figlmüller Gruppe, die das Projekt mit großer Leidenschaft und Liebe zum Detail umsetzten.

Kulinarische Raffinesse und erfrischende Signature-Drinks

Neben sorgfältig ausgewählten Kaffeespezialitäten, wurden zur Eröffnung kunstvoll arrangierte, süße Kleinigkeiten serviert – ein charmanter Vorgeschmack auf das, was Gäste künftig im "Café am Dom" erwartet. Für erfrischende Akzente sorgten raffinierte Drinks und Spritz eine geschmackvolle Mischung aus mediterraner Leichtigkeit und Wiener Klassik. Serviert wurden dazu: Antipasti misti, Thum-Beinschinkensemmeln mit Kren, Penne della Nonna mit Burrata & Pistazienpesto, kleine Wiener Schnitzel mit Erdäpfelsalat und Pinsa mit schwarzem Trüffel.

Feierliche Worte und Segnung

Ein besonderer Moment der Eröffnung war die feierliche Segnung durch Dompfarrer **Toni Faber**, die dem "Café am Dom" symbolisch seinen Platz im Herzen Wiens verlieh. Anschließend durften die Gäste den historischen Südturm des Stephansdoms erklimmen und einen einzigartigen Ausblick auf das Café am Dom und die Dächer der Stadt genießen.

"Wenn schon so nah am Stephansdom ein neues Café eröffnet, dann muss der Segen von oben natürlich dabei sein – und ein guter Espresso schadet dem Seelenheil bekanntlich auch nicht. Dass ausgerechnet heute auch noch ein neuer Papst verkündet wurde und die Pummerin erklang, zeigt: Der Himmel meint es gut mit uns!", so Faber mit einem Augenzwinkern.

Glanz und Gloria am Stephansplatz

Unter den Gästen fanden sich zahlreiche bekannte Persönlichkeiten aus Kultur, Mode und Wirtschaft, darunter der Wiener Bürgermeister Michael Ludwig, Philipp Ahrens (Flughafen Wien AG), Erich Bernard (Managing Partner BWM Architektur & Design), Fiona Badian (Unternehmerin), Steve Bladeck (Volksgarten Wien), Elisabeth Brandlmaier (Moderatorin), Philipp Breitenecker (LG Electronics) , Gastro-Obmann Peter Dobcak, Karl-Michael Ebner (Österreichischer Musiktheaterpreis), Toni Faber (Dompfarrer), Markus Figl (ÖVP Wien), Maurizio Giambra (Modeschöpfer), Martin Grandits (Künstler), Wolfgang Hagn (Weingut Hagn), Ali Pasha Ilkhanipour (Volksgarten Wien), Karl Javurek (Unternehmer), Josef Kalina (Unique Relations), Rudolf Klausnitzer (Medienmanager), (Ingrid Kriegl (Sphinx IT), Nhut La Hong (Designer), Kurt G. Mann (Bäckermeister), Franz Maurer (The Mandarin Muse), Sigi Menz (Ottakringer), Michael Nemeth (Musikverein Graz), Maximilian Nimmervoll (KATTUS), Ilona Perrot (Atout France), Gerald Resch (Bankenverband), Maximilian Richter (ÖVP Wien), Fanny Salomon (Weingut Salomon), Ernst Stocker (Wiesbauer Gourmet), DJane Anna Ulrich, Jürgen Vsetecka (Patissier), Stephanie Wanasek-Stauffer (Sängerin), Lukasund Isabel Zinnagl (Unternehmer).

Ein Treffpunkt für jede Tageszeit

Ob zum Frühstück, Business-Lunch, Nachmittagskaffee oder Aperitivo am Abend – das "Café am Dom" lädt von 09:00 bis 23:00 Uhr zum Genießen und Verweilen ein. Die Küche ist durchgehend geöffnet – Frühstück bis 11:30 Uhr, ab 12 Uhr folgt der Übergang ins Mittagsund Abendangebot bis 22:00 Uhr.

Weitere Informationen auf cafeamdom.at und auf Instagram @cafe.am.dom

Über die Figlmüller Group

Seit 1905 prägt die Figlmüller Group mit Pioniergeist und Qualitätsanspruch die Wiener Gastronomieszene. Was mit einem

kleinen Beisl im Herzen der Stadt begann, ist heute ein international bekanntes Familienunternehmen mit acht eigenständigen Gastronomiekonzepten – jedes davon tief verwurzelt in der Wiener Kulinarik, aber mit einem klaren Blick in die Zukunft. Dazu zählen das "Lugeck", das die Wirtshauskultur modern interpretiert, das Bierlokal "Figls" in Grinzing, die urbane Brasserie "Joma", sowie die Airport-Konzepte "Daily Roast" und "Daily Bar". Ganz neu: das "Café am Dom", eine zeitgemäße Neuinterpretation des Wiener Kaffeehauses, das Wiener Tradition mit italienischer Leichtigkeit verbindet. Mit "Brioche & Brösel" wird erstmals die Wiener Küche als Streetfood erlebbar – ein kulinarisches Pendant zum amerikanischen Burger. Herzstück der Gruppe bleiben die beiden legendären Figlmüller-Restaurants – weltbekannt für das Figlmüller Wiener Schnitzel. Weitere Informationen auf figlmueller.at

+++BILDMATERIAL+++

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at (Schluss)